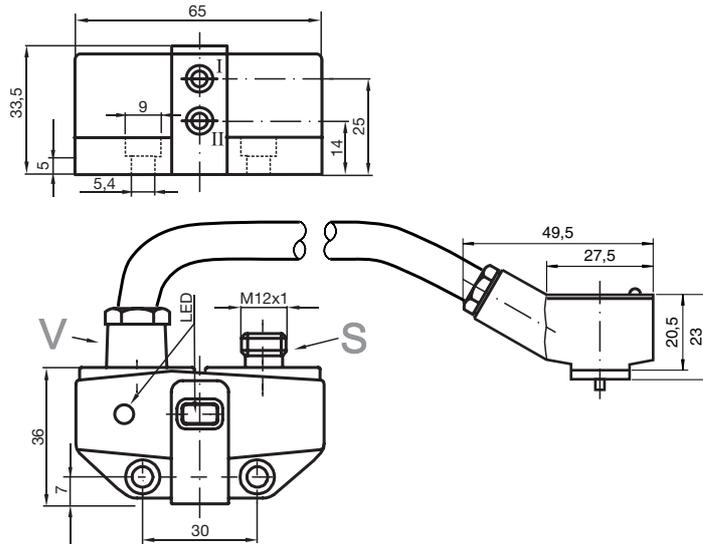


- Direkter Aufbau auf Normantriebe
- Wirkungsrichtung programmierbar
- Leitungsbruch- und Kurzschlussüberwachung des Ventils
- Schutzart IP67
- Erfüllt EG-Maschinenrichtlinie
- Kommunikationsüberwachung, abschaltbar



Schaltelementfunktion	programmierbar
Schaltabstand s_n	3 mm
Einbau	bünd. aufbaubar
Gesicherter Schaltabstand s_a	0 ... 2,43 mm
Reduktionsfaktor r_{AI}	0,5
Reduktionsfaktor r_{Cu}	0,45
Reduktionsfaktor r_{V2A}	1
Reduktionsfaktor r_{SI37}	1,2
Schaltfrequenz f	0 ... 100 Hz
Leerlaufstrom I_0	≤ 35 mA
LED IN	Schaltzustand (Eingang); LED gelb
LED OUT	Dual-LED gelb/rot gelb: Schaltzustand rot: Leitungsbruch/Kurzschluss
Umgebungstemperatur	-25 ... 70 °C (248 ... 343 K)
Anschluss (systemseitig)	V1-Gerätestecker
Anschluss (ventilseitig)	0,5 m, PVC-Kabel mit Stecker Typ 8353 Bürkert
Aderquerschnitt (ventilseitig)	0,75 mm ²
Schutzart	IP67
Gehäuse	PBT
Hinweise	Ventilspannung auf max. 26,4 V begrenzt

Programmierhinweise

Adresse 00 voreingestellt, änderbar über Busmaster oder Programmiergeräte

IO-Code D
ID-Code F

Datenbit

Bit	Funktion
D0	Ventilzustand (0=Ventil aus; 1=Ventil ein)
D1	Ventilfehler ¹⁾ (0=Leitungsbruch/Kurzschluss; 1=kein Fehler)
D2	Schaltausgang Sensor 1 ²⁾ (0=bedämpft; 1=unbedämpft)
D3	Schaltausgang Sensor 2 ²⁾ (0=bedämpft; 1=unbedämpft)

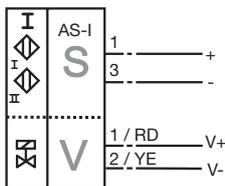
Parameterbit

Bit	Funktion
P0	Watchdog (0= inaktiv; 1=aktiv) ³⁾
P1	nicht verwendet
P2	Schaltelementfunktion Sensor I (0=Schließer; 1=Öffner)
P3	Schaltelementfunktion Sensor II ⁴⁾ (0=Schließer; 1=Öffner)

- Überprüfung nur bei angesteuertem Ventil (D0=1)
- Gilt für Öffnerfunktion (P2/P3=1; voreingestellt), bei Schließerfunktion (P2/P3=0) umgekehrtes Verhalten
- Watchdog aktiv: Ventilspannung fällt bei AS-i-Kommunikationsfehler ab
- Voreinstellung: Öffner

Anschluss:

B3-V1-K



119233_GER.xml

2003-09-11

Der NCN3-F31-B3-V1-K ist ein induktiver Doppelsensor dessen Anwendungsgebiet die Ventilstellungsrückmeldung von Schwenkantrieben ist. Dieser Doppelsensor wird mittels zweier Schrauben direkt auf dem Schwenkantrieb montiert. Zusätzliche Justierarbeiten sind nicht notwendig.

Für das Steuerventil ist ein Kabelanschluss direkt am Sensor vorgesehen. Der NCN3-F31-B3-V1-K wird über eine M12x1-Schraubverbindung an die Busleitung angeschlossen. Damit kann über AS-Interface sowohl das Schaltsignal für das Ventil als auch die Meldungen der Sensoren übertragen werden. Beide werden direkt aus der Busleitung gespeist. Weiterhin wird das Ventil hinsichtlich Leitungsbruch und Kurzschluss überwacht. Die Fehlermeldung erfolgt über das Datenbit D1.

Die Sensoren können als Öffner oder Schließer parametrisiert werden (Parameterbit P2 und P3). Findet auf der Busleitung keine Kommunikation statt, wird das Ventil automatisch energielos geschaltet. Diese Kommunikationsüberwachung ist über das Parameterbit P0 abschaltbar.

Die aktuellen Schaltzustände werden über gelbe LEDs visualisiert.